

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und  
Landesentwicklung

**Sperrfrist:** 23.11.2022, 19:30 Uhr

## »denkmal 2022« in Leipzig eröffnet

### Staatsminister Schmidt: »Denkmalmesse ist für Sachsen ein besonderes Aushängeschild«

»Würde es die ‚denkmal‘ nicht schon geben, dann müsste sie erfunden werden. Gerade, weil es auf der Messe nicht nur um Handel und Geschäftsanbahnung, sondern in erheblichem Maße um den Austausch von Informationen und fachliche Diskussion geht, ist sie für Sachsen ein besonderes Aushängeschild. Denn hier werden mit internationalem Publikum die großen und aktuellen Themen des Denkmalschutzes diskutiert.« Das hat Staatsminister Thomas Schmidt heute (23. November 2022) in Leipzig zur Eröffnung der 14. Auflage der europäischen Leitmesse für Denkmalpflege, Restaurierung und Altbausanierung unterstrichen. »Die ‚denkmal‘ in Leipzig ist die zentrale Plattform für den interdisziplinären Austausch von Denkmal- und Kulturerbe-Experten«, so der für Denkmalschutz zuständige Fachminister.

Drei Tage, vom 24. bis 26. November, kommt die nationale und internationale Fachwelt wieder in der Messestadt zusammen: Fach- und Handwerksbetriebe, Restauratoren, Architekten und Planer, Hersteller, Denkmal- und Gebäudeeigentümer, Fachbehörden, Verbände, Vereine und Stiftungen sowie Ehrenamtliche versammeln sich auf der ‚denkmal 2022‘. Mehr als 400 Aussteller und über 100 Fachveranstaltungen vermitteln auf der Denkmalmesse Fachwissen und geben Praxiserfahrungen weiter. Sie alle stehen vor der Aufgabe, das reiche baukulturelle Erbe zu bewahren und gleichzeitig die Gebäude so nachhaltig und zukunftsfest wie möglich zu sanieren.

Das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung (SMR) gehört als zuständiges Ressort für Denkmalschutz und Bauen erstmals zu den Ausstellern in der Leipziger Messe. Auf seinem Stand (C 50) bietet das SMR vier Mitausstellern eine Plattform: Der Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V. präsentiert die UNESCO-Welterbestätte Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří. Die Meissen Porzellan-Stiftung GmbH macht traditionelles

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Annegret Fischer

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 50021

medien@smil.sachsen.de\*

23.11.2022

**Hausanschrift:**  
Sächsisches Staatsministerium  
für Infrastruktur und  
Landesentwicklung  
Archivstr. 1  
01097 Dresden

<https://www.smil.sachsen.de/>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Kunsth Handwerk in der Porzellanherstellung lebendig. Eine Bossiererin zeigt vor Ort, wie die oft sehr winzigen Einzelteile einer Figur zusammengefügt werden. Mit dabei ist auch der Landesverband Industriekultur Sachsen, der seine Arbeit rund um die lebendige Industriekultur in Sachsen vorstellt. Auf dem Messestand werden auch die Preisträger des Landesprogrammes »PEGASUS – Schulen adoptieren Denkmale« ihre Ergebnisse zeigen. Das Programm bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, Denkmale ihrer Heimat zu entdecken und zu erforschen.

Auf einem weiteren Messestand (G 62) präsentiert das SMR in einer Ausstellung die Preisträger des Sächsischen Staatspreises für Baukultur 2022. Der Wettbewerb wird gemeinsam von Freistaat, Architektenkammer und Ingenieurkammer für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Baukultur in Sachsen ausgelobt. Er würdigt sowohl die Werke als auch ihre Urheber. Als Sieger des diesjährigen Wettbewerbs ging der Beitrag »Hochwasserschutzanlage für Grimma an der Mulde« hervor.

Auch am Fachprogramm der Denkmalmesse beteiligt sich das SMR. »Welt.Erbe.Klima – Welterbe-Bildung für eine klimabewusste nachhaltige Entwicklung« ist der Titel der Tagung, die das Ministerium gemeinsam mit dem Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, der Deutschen UNESCO-Kommission, ICOMOS Deutschland und dem Institute Heritage Studies am ersten Messetag (24. November) im Congress Center Leipzig veranstaltet.

Staatsminister Thomas Schmidt betonte zum Messeauftakt: »Gerade in Zeiten von Krisen und Klimawandel ist eine solche Fachveranstaltung für den Schutz und Erhalt von Kulturgütern und historischen Gebäuden von außerordentlicher Bedeutung. Es lohnt sich, tradierte Techniken und kluge Herangehensweisen zu pflegen und für zukunftsorientierte Lösungen weiterzuentwickeln. Dabei gilt: Denkmalschutz ist immer auch Klimaschutz. Denn Ressourcenschonung und Klimaziele können wir nur mit vorhandenem Baubestand erreichen.« Am zweiten Messetag (25. November) wird der Minister abends zur Verleihung des Denkmalpflegepreises der Handwerksammer zu Leipzig die Festrede halten.

### **Links:**

[Informationen zur Fachmesse und den Ausstellern: Denkmal 2022 – Europäische Leitmesse für Denkmalpflege, Restaurierung und Altbausanierung](#)  
[Sächsischer Staatspreis für Baukultur](#)  
[UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří](#)  
[Landesverband Industriekultur Sachsen](#)  
[Meissen Porzellan-Stiftung GmbH](#)  
[Landesprogramm „PEGASUS – Schulen adoptieren Denkmale“](#)